

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **38 (1920)**

Heft 268

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Freitag, 27. Oktober  
1920

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Vendredi, 27 octobre  
1920

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVIII. Jahrgang — XXXVIII<sup>me</sup> année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 268

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich  
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

N° 268

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre  
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publici-  
tatis S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Guterrecht-  
register — Fabrik- und Handelsmarken. — Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland.  
— Gesellschaft des katholischen Vereinshauses in Luzern — Eidgenössische Ernährungs-  
kommission. — Ungarn: Einfuhr im Postverkehr. — Schweizerischer Arbeitsmarkt. —  
Welpostverein. — Wochenanweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer  
Banken. — Internationaler Postgiroverkehr. — Beitritte zum Postscheck- und Giro-  
verkehr.

**Sommaire:** Titres disparus — Registre de commerce. — Registre des régimes  
matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Exportation d'énergie élec-  
trique à l'étranger — Esportazione di energia elettrica all'estero. — Union postale  
universelle. — Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres  
Banques. — Service international des virements postaux. — Titulaires de comptes de  
chèques et virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird folgender Pfandtitel vermisst: Versicherungsbrief, Bd. XII,  
Nr. 6907, per Fr. 1700, d. d. Thal, den 16. August 1904, ursprünglicher und  
jetziger Debitor: Robert Kuster, Schreiner, Feldmoos-Thal; ursprüngliche und  
jetzige Kreditörin: Jungfrau Marie Heller, Feldmoos-Thal.

Der oder die Inhaber vorstehend verzeichneten Titels werden hierdurch  
aufgefordert, denselben, unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche  
bis 15. Juli 1921 beim unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraft-  
loserklärung ausgesprochen würde (Art. 870 Z. G. B. und Art. 852 O. R.).  
St. Margrethen, den 28. Juni 1920.

(W 312<sup>3</sup>)

Bezirksgerichtspräsidium Unterthal.

Es werden vermisst vier Aktien der Nestlé & Anglo Swiss Condensed  
Milk Co., Cham, nämlich zwei alte, Nr. 167761 und 167762; mit Coupons  
Nr. 30 und ff., und zwei neue, Nr. 345497 und 345498, mit Coupons per 1920  
und ff.

Der unbekannt Inhaber dieser Titel wird hiermit aufgefordert, sie samt  
Coupons innert drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen  
Handelsamtsblatt an gerechnet, der Gerichtskanzlei Zug zuhanden des  
Kantonsgerichtes Zug vorzuweisen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgt.  
Zug, den 19. August 1920.

(W 387<sup>2</sup>)

Auftrags des Kantonsgerichtes: Die Gerichtskanzlei.

Es werden vermisst: Titelmäntel der Obligationen J 989/90 und 1155/58  
der Aargauischen Kantonalbank, in Aarau, per zusammen Fr. 6000.

An den allfälligen Inhaber dieser Papiere ergeht hiermit gemäss Art. 851  
O. R. die öffentliche Aufforderung, solche binnen drei Jahren, d. h. bis spä-  
testens den 16. Oktober 1923, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, widrigen-  
falls dieselben als nichtig und kraftlos erklärt würden.  
Aarau, den 13. Oktober 1920

(W 474<sup>2</sup>)

Namens des Bezirksgerichtes Aarau,  
Der Präsident: Dr. Aug. Ernst.  
Der Gerichtsschreiber: H. Isler.

#### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

###### Zürich — Zurich — Zurigo

Kuvertfabrik, Akzidenzdruckerei, Gravier- und  
Prägeanstalt. — 1920. 15. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter  
der Firma Wagner & Cie, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1917,  
Seite 341), ist infolge Hinusschiedes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters  
Paul Wagner in Liquidation getreten. Als Liquidator wurde ernannt: Dr.  
Paul Herzog, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 1, welcher namens der  
Gesellschaft mit dem Zusatz: in Liq. die rechtsverbindliche Unterschrift führt.  
Die Prokuren von Johann Jakob Wagner und Ernst Kraft werden damit ge-  
löscht.

15. Oktober. Unter der Firma Briefumschlagfabrik Wagner & Cie,  
Aktiengesellschaft, hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer  
am 15. Juli 1920 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft  
ist die künftliche Uebernahme und Weiterführung der von der Kommandit-  
gesellschaft Wagner & Cie, in Zürich, seit 1. Januar 1898 betriebenen Brief-  
umschlagfabrik, Druckerei und Prägeanstalt. Die Gesellschaft ist berechtigt,  
verwandte Geschäftszweige einzuführen, wie auch sich an anderen Unter-  
nehmungen der gleichen Branche zu beteiligen. Die Aktiengesellschaft über-  
nimmt von der Firma «Wagner & Cie» deren bisher geführtes Geschäft in  
Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. März 1920, wonach die Aktiven  
Fr. 1.454.672.10 und die Passiven Fr. 754.672.10 betragen und gemäss Kauf-  
vertrag vom 15. Juli 1920 zum Kaufpreis von Fr. 700.000 gegen Barzahlung.  
Das Aktienkapital beträgt Fr. 700.000 (siebenhunderttausend Franken), ein-  
geteilt in 700 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000.  
(Auf Begehren erhalten die Aktionäre auf Kosten der Gesellschaft auf den  
Inhaber lautende Zertifikate über den Besitz ihrer Aktien. Die Gesellschaft  
wird solche Zertifikate auf Verlangen des Inhabers innert drei Monaten gegen  
Einzelaktien umtauschen). Die Einladungen an die Aktionäre zu den General-  
versammlungen, wie auch die gesetzlich geforderten Publikationen erfolgen  
im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat ist berechtigt,  
auch andere Publikationsorgane zu bezeichnen. Die Organe der Gesellschaft  
sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern und  
die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen,

er bezeichnet diejenigen Personen, welche namens der Gesellschaft rechtsver-  
bindlich zu zeichnen befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der  
Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Emil Spinner, Kaufmann,  
von Aegest a. A., in Zürich 2, Präsident; Johann Jakob Wagner-Schlegel,  
Kaufmann, von Zürich, in Goldbach-Küsnacht, Vizepräsident und Delegierter,  
und Dr. jur. Rudolf Keller, Sekretär, von Schleithelm, in Zürich 1. Die Ver-  
waltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Kollektiv-  
prokura ist erteilt an: Fritz Wagner-Amgarten, von Zürich, in Wallisellen;  
Karl Bräutsel, von Buch (Schaffhausen), in Zürich 7; Fritz Müller, von Safen-  
wil (Aargau), in Zürich 6; Julius Fügli, von Altstetten, in Zürich 4, und an  
Louis Haeker, von Basel, in Zürich 1. Die Verwaltungsratsmitglieder und  
die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal:  
Löwenstrasse 27, Zürich 1.

19. Oktober. Unter der Firma Geschäftsbücher-Fabrik Uster  
E. Keller Aktiengesellschaft hat sich mit Sitz in Uster und auf unbestimmte  
Dauer am 15. September 1920 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der-  
selben ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb der Geschäftsbücherfabrik  
Uster der bisherigen Kollektivgesellschaft «E. Keller's Erben & Co, Geschäfts-  
bücherfabrik Uster». Vom Jahre 1894 bis 1916 wurde das Geschäft von dem  
am 6. Februar 1916 verstorbenen E. Keller (Ernst Keller), in Uster, geführt.  
Die Aktiengesellschaft übernimmt per 1. Juli 1920 das gesamte Geschäft der  
bisherigen Firma laut dem auf den 30. Juni 1920 erstellten Uebernahme-  
inventar und Bilanz und dem speziellen Abtretungsvertrag vom 10. Juli 1920  
mit einem Aktivenbestand von Fr. 518,928.95 und einem Passivenbestand  
von Fr. 118,928.95 gegen Bezahlung eines Kaufpreises von Fr. 400,000,  
welcher Kaufpreis durch Aushingabe von Aktien à Fr. 1000 der Gesellschaft  
gemäss den bisherigen Gesellschaftsanteilen an der früheren Kollektivgesell-  
schaft beglichen wird, und zwar erhalten die einzelnen Gesellschafter: Witwe  
Martha Keller-Osterwalder, Gertrud Keller, Paul Keller und Bertha Wanger-  
Keller je 118 Aktien und Jean Graf, a. Notar, 28 Aktien, total 500 Aktien  
mit je 80 % liberiert. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt  
in 500 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Uebertragung von  
Aktien unterliegt der Genehmigung des Verwaltungsrates. Die Einladungen  
zu den Generalversammlungen erfolgen mittels eingeschriebenen Briefes  
an die im Aktienbuche eingetragenen Aktionäre. Die gesetzlich geforderten  
Publikationen der Gesellschaft geschehen im Schweizerischen Handelsamts-  
blatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Ver-  
waltungsrat von ein bis fünf Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Ver-  
waltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen  
seiner Mitglieder wie auch Drittpersonen, welche für die Gesellschaft rechts-  
verbindlich zu zeichnen befugt sein sollen, er bestimmt auch die Art und Form  
der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht aus: Witwe Martha Keller geb.  
Osterwalder, von Uster; Witwe Bertha Wanger geb. Keller, von Aarau,  
beide ohne Beruf, und Jean Graf, a. Notar, von Rafz; alle in Uster. Die  
Genannten führen Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Eugen  
Schlaepfer, von Schwellbrunn (Appenzel), in Uster. Geschäftslokal: Flora-  
strasse.

19. Oktober. Unter der Firma Privat-Telefon-Gesellschaft A.-G. hat  
sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 8. Oktober 1920 eine  
Aktiengesellschaft gebildet, welche sich mit dem Verkauf und der Vermie-  
tung von Schwachstromapparaten und -Anlagen befasst. Das Aktien-  
kapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt  
in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Einladungen zu  
den Generalversammlungen an die Aktionäre, sowie die gesetzlich geforderten  
Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamts-  
blatt. Der Verwaltungsrat kann nach Bedürfnis auch andere Blätter hierfür  
bezeichnen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung,  
ein Verwaltungsrat von ein bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der  
Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er ernennt nötigenfalls  
auch Direktoren und Prokuristen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Heinrich  
Klimm, Ingenieur, von Zürich, in Zürich 7, und Alfred Bohnenblust, Ingenieur,  
von Aargau (Aargau), in Basel. Die Genannten führen Einzelunterschrift.  
Geschäftslokal: Waisenhausstrasse 2 (Du Pont). Ab 1. November in Zürich 8,  
Mühlebachstrasse 8.

19. Oktober. Schweizerischer Stationsgehülfen-Verband (S. G. V.), in  
Erlenbach (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1917, Seite 335). In ihrer  
Delegiertenversammlung vom 28. Januar 1920 haben die Mitglieder dieser  
Genossenschaft die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Durchführung  
der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften,  
bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Jakob Kägi, Emil Wahrenberger,  
Heinrich Sommerhalder, Josef Züger, Otto Steffen, Arthur Brossi und Otto  
Köppel werden daher hierorts damit gelöscht.

Sanitäre Einrichtungen, Zentralheizungen usw. — 19. Ok-  
tober. Der Verwaltungsrat der «Deco» Aktiengesellschaft, in Küsnacht  
(S. H. A. B. Nr. 201 vom 5. August 1920, Seite 1513), und Zweigniederlassungen  
in Zürich (S. H. A. B. Nr. 201 vom 5. August 1920, Seite 1513) und Basel,  
hat in der Sitzung vom 11. September 1920 zu seinem Präsidenten Dr. Ludwig  
Peyer-Reinhart, Rechtsanwalt, von Schaffhausen, in Küsnacht, und zum  
Vizepräsidenten Heinrich Muggli, Vizedirektor, von Mönchaldorf (Zürich),  
in Zürich 6, gewählt. Als technischer Direktor wird Eugen Peyer, Ingenieur,  
von Schaffhausen, in Küsnacht b. Zürich, gewählt, und als kaufmännischer  
Direktor Richard Arnold, in Zürich, bestätigt. Präsident und Vizepräsident,  
Direktoren und Prokuristen zeichnen je zu zweien kollektiv.

18. Oktober. Wasserversorgung Limberg-Forch, in Küsnacht (S. H. A. B.  
Nr. 258 vom 10. Oktober 1910, Seite 1753). Jakob Egli-Brunner, Jakob

Urmli, Robert Schulthess-Walder, Heinrich Weber und Heinrich Bertschinger sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden, die Unterschriften der drei ersten sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Arnold Schulthess-Wuhrmann, Landwirt, von Küsnacht, Präsident; Heinrich Bertschinger, von Zumikon, Vizepräsident; Robert Urmli-Bucher, von Küsnacht, Aktuar, Edwin Egli, von Küsnacht, Quästor, und Julius Egli-Keller, von Küsnacht, Beisitzer; alle Landwirte in Limberg-Küsnacht. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

Reisekoffer, Reparaturen. — 19. Oktober. Die Firma **J. Meier**, in Bülach (S. H. A. B. Nr. 229 vom 6. September 1910, Seite 1569), Fabrikation, Lager und Versand von Reisekoffern, Reparaturen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Getreidehandel. — 19. Oktober. Die Firma **Louis Dreyfus & Cie**, Filiale Zürich, in Zürich 2, Hauptsitz in Paris (S. H. A. B. Nr. 41 vom 17. Februar 1920, Seite 295), hat ihr Domizil nach Zürich 1 verlegt und verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 65.

Modewaren und Trauerartikel. — 19. Oktober. Die Firma **A. Bürker-Koepfli**, in Wädenswil, mit Zweigniederlassung in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 194 vom 16. August 1918, Seite 1325), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal in Wädenswil: «zur Fortuna».

Gasthof. — 19. Oktober. Die Firma **J. Egli**, in Affoltern b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 56 vom 5. März 1910, Seite 378), Betrieb des Gasthofes zum Löwen und Metzgerei, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

19. Oktober. **Fleckviehzuchtgenossenschaft Zell und Umgebung**, in Zell (S. H. A. B. Nr. 247 vom 5. Oktober 1911, Seite 1665). Albert Müller, Johannes Bachmann, Pius Schneider, Rudolf Kübler und Christian Wenger sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden: die Unterschriften der beiden ersteren sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Johann Ramp, von und in Zell, Präsident; Albert Zuppinger, von Zell, in Langenhard-Zell, Aktuar; Albert Bühler, von und in Wildberg, Quästor; Gustav Hächler, von Ober-Kulm, in Langenhard-Zell, Zuchtbuchführer (bisher); Johann Knuti, von Därstetten (Bern), in Rikon (bisher); Albert Trachsler, von und in Wila, und Jakob Jucker, von Turbenthal, in Hutzikon-Turbenthal, letztere drei als Beisitzer, alle Landwirte. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft.

Bijouterie. — 19. Oktober. Die Firma **G. Hage**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 260 vom 15. Oktober 1912, Seite 1813), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 6, Weinbergstrasse 35, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Kostgeberei. — 19. Oktober. Inhaber der Firma **Adolf Hofmann**, in Zürich 5, ist Adolf Hofmann, von Unter-Kulm (Aargau), in Zürich 5. Kostgeberei (Pension). Hardstrasse 320.

Zeitschriftenverlag. — 19. Oktober. Die Firma **Carl Ebner, jun.**, mit Hauptsitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 270 vom 16. November 1916, Seite 1741), und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 138 vom 15. Juni 1914, Seite 1029), Verlag der Zeitschrift «Schweizerland», wird infolge Lösung der Firma am Hauptsitze hierorts von Amtes wegen gestrichen.

Baumwollagentur. — 19. Oktober. Die Firma **Friedrich Girtanner**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 208 vom 5. September 1916, Seite 1365), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Alpenstrasse 5, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Wirkwaren und Messerschmiedartikel. — 19. Oktober. Inhaber der Firma **Hans Baumann-Mousson**, in Zürich 7, ist Hans Baumann-Mousson, in Zürich, in Zürich 7. Vertretung der Firma «Maloy & Baumann Co», in New-York, Export in Wirkwaren und Messerschmiedartikeln. Herzogstrasse 17.

Hut- und Mützenfabrikation usw. — 19. Oktober. Firma **Felber & Cie**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 251 vom 20. Oktober 1919, Seite 1837). Der Kommanditär und Prokurist Karl Felber-Willi ist nunmehr Bürger von Wädenswil und wohnt in Wädenswil.

Korsettfabrik. — 19. Oktober. Firma **Rütter & Co**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 96 vom 23. April 1919, Seite 690). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Hans Rütter sowie der Kommanditär Bernhard Rütter, sen., sind nunmehr Bürger von Wädenswil; letzterer wohnt in Zürich 7.

19. Oktober. Der Inhaber der Firma **W. Baumann, Nachf. v. Friedr. Kaupp, Apoth.**, Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 279 vom 3. November 1910, Seite 1889), wohnt nunmehr in Dietlikon.

Chemische Produkte. — 19. Oktober. Die Firma **Ernst Huber**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 34 vom 1. Februar 1919, Seite 213), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Seestrasse 121, zur Reblaus.

Restaurant. — 19. Oktober. Inhaber der Firma **Rudolf Spörri**, in Zürich 1, ist Rudolf Spörri, von Bauma, in Zürich 1, Betrieb des Restaurants «Zürcher Weinstube», Weingasse Nr. 7.

Uhren und Bijouterie. — 19. Oktober. Die Firma **R. F. Hug**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1914, Seite 181), Uhren- und Bijouteriehandlung, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Oliven- und Saatöle für technische und Speisezwecke. — 19. Oktober. Die Firma **Sigg & Co**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1919, Seite 330), erteilt Kollektivprokura an Eduard Wismer, von Wetzikon, in Zürich 7, und Heinrich Meier, von Rümlang, in Rapperswil. Die bisherige Einzelprokura des Paul Naef wird bestätigt.

Modes. — 19. Oktober. Die Firma **Elli Weinbaum**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 188 vom 9. August 1918, Seite 1289), Modes, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Heinrich Kaufmann-Weinbaum», in Zürich 1, erloschen.

Inhaber der Firma **Heinrich Kaufmann-Weinbaum**, in Zürich 1, ist Heinrich Kaufmann-Weinbaum, von Lichtentau (Baden), in Zürich 1. Modes, Stampfenbachstrasse 17. Die Firma erteilt Prokura an Frau Elli Kaufmann geb. Weinbaum, die Ehefrau des Inhabers. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelprokura «Elli Weinbaum», in Zürich 1.

Seiden-, Woll- und Baumwollgewebe und Gespinste. — 19. Oktober. Die Firma **Otto Keller**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1919, Seite 65), Textilagentur und Kommission, Handel und Export in Seiden-, Woll- und Baumwollgeweben und Gespinsten en gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Stickerien und Weisswaren. — 19. Oktober. Die Firma **Frau S. Bülsterli-Siegrist**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 223 vom 21. Juni 1901, Seite 889), Stickerie- und Weisswarengeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Lebensmittel. — 19. Oktober. Inhaber der Firma **Franz Suter (Francois Suter)**, in Zürich 2, ist Franz Suter, von Freienwil (Aargau), in Zürich 2. Kommission und Import in Lebensmitteln, Bodmerstrasse 14.

Pension und Restaurant. — 19. Oktober. Inhaberi der Firma **Frau Marie Dielmann**, in Zürich 2, ist Frau Witwe Marie Dielmann geb. Erpf, von Zürich, in Zürich 2. Pension und Restaurant z. «Belvoirpark», Seestrasse 125.

Export von Seidenstoffen; orientalische Teppiche. — 19. Oktober. Inhaber der Firma **Krikor Karagehuslan**, in Zürich 1, ist Krikor Karagehuslan, von Tiflis (Türkei), in Zürich 1. Kommissionsweiser Export von Seidenstoffen und anderer Schweizerprodukte, kommissionsweiser Verkauf von orientalischen Teppichen. Uraniastrasse 20.

Elektrotechnische Bedarfsartikel. — 19. Oktober. Firma **F. Hartmann & Co**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 173 vom 8. Juli 1913, Seite 1257). Der Gesellschafter Franz Hartmann wohnt nunmehr in Zollikon.

Verlag von Fachzeitschriften. — 19. Oktober. Inhaberin der Firma **Brücher-Burgherr, Motorverlag**, in Zürich 1, ist Frau Adelheide Brücher geb. Burgherr, von Zürich, in Zürich 8. Verlag von Fachzeitschriften. Frauenmünsterstrasse 25. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Georges Brücher-Burgherr, von Zürich, in Zürich 8.

19. Oktober. **Genossenschaft Thalacker**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 145 vom 22. Juni 1918, Seite 1015). Dr. Jakob Eugster ist als Vorstand dieser Genossenschaft zurückgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. Als einziges Vorstandsmitglied wurde in der Generalversammlung vom 13. September 1920 gewählt: Dr. Jacob Hablützel, Rechtsanwalt, von Benken (Zürich), in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Biel

Uhren- und Industriesteine. — 1920. 14. Oktober. Emil Rüfenacht, von Hasle bei Burgdorf, Pierrist, und Carlo Agnoli, von Valle di Cadore (Italien), Pierrist, beide in Biel, haben unter der Firma **Rüfenacht & Agnoli**, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1920 begonnen hat. Fabrikation und Handel mit Uhren- und Industriesteinen. Bözingenstrasse 125, Biel.

Uhrenfabrikation. — 16. Oktober. Bei der Aktiengesellschaft **Estima A. G. (Estima S. A.)**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 187 vom 31. Mai 1920), ist Louis Assola als Verwaltungsrat und Delegierter des Verwaltungsrates ausgetreten. An seiner Stelle wurde als Delegierter des Verwaltungsrates gewählt Adolf Michel, Sohn, von Bönigen, Fabrikant, in Grenchen. Derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

19. Oktober. Die Firma **Ed. Wartmann, Volksapotheke, Pharmacie Populaire**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1910), wird infolge Konkurses im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

##### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Tuchwaren und chemische Artikel. — 1920. 31. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **B. & F. Bornstein**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1919, Seite 505); Handel in Tuchwaren und chemischen Artikeln, hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

##### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de la Chaux-de-Fonds

1920. 11 octobre. Alfred Guyot a cessé d'être administrateur de la **Société de l'immeuble Serre neuf**, société anonyme à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 8 octobre 1920, n° 256, page 1923). Il est remplacé par Albert Bourquin-Jaccard, de la Côte aux Fées, propriétaire, sans profession, domicilié à la Chaux-de-Fonds, qui engage la société par sa signature individuelle.

Manufacture de montres compliquées, etc. — 12 octobre. La succursale de la maison **A. Lugrin et Cie**, à l'Orient, établie à la Chaux-de-Fonds, sous la même raison (F. o. s. du c. du 17 janvier 1913, n° 13, page 87), est radiée ensuite de la radiation de l'établissement principal.

Horlogerie. — 12 octobre. La **Société anonyme de la fabrique d'horlogerie Lugrin**, à l'Orient, inscrite dans le registre du commerce du Sentier le 12 mars 1918 et publiée dans la F. o. s. du c. du 16 mars 1918, n° 63, a établi dès le 12 mars 1918 une succursale à la Chaux-de-Fonds, sous la même raison. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale. Ont qualité pour représenter la succursale l'administrateur Alfred Lugrin, père, du Lieu, les fondés de procuration Alfred Lugrin, fils, du Lieu, et Marius Meylan, du Chenit, tous fabricants, domiciliés à l'Orient, lesquels possèdent la signature individuelle. Bureaux de la société l'Orient siège social, et La Chaux-de-Fonds, succursale.

Bois et pâtes de bois. — 12 octobre. Le chef de la maison **Marcel Kohler**, à la Chaux-de-Fonds, est Marcel Kohler, de Landiswil (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Achat et vente de bois et pâtes de bois, rue Léopold-Robert 30.

Atelier de bijouterie et de décoration de la boîte de montre. — 12 octobre. Marcel Girardin, bijoutier-joaillier, originaire des Bois (Berne), et Jean Lampert, dessinateur-ciseleur, originaire de la Principauté du Lichtenstein, tous deux domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Girardin et Lampert**, une société en nom collectif ayant commencé le 11 octobre 1920. Exploitation d'un atelier de bijouterie et de décoration de la boîte de montre, rue du Banneret n° 4.

##### Bureau de Neuchâtel

Décoration et finissage de boîtes. — 18 octobre. La société en nom collectif **L. Burgat & Cie**, atelier de décoration et de finissage de boîtes, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 8 juin 1918, n° 133, page 925), est dissoute. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Vins. — 19 octobre. Le chef de la maison **Hermann Schreyer-Bélat**, à Neuchâtel, est Hermann-Gustave Schreyer allié Bélat, de Châles (Berne), domicilié à Neuchâtel. Commerce de vins. 4, Pares du Milieu.

### Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

#### Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Lugano

1920. 19 ottobre. I coniugi **Giuseppe Calignano**, fu Ferdinando, di Napoli, in Lugano, e **Rosa nata Vaccani**, socio quest'ultima della società in nome collettivo «Calignano & Maderni», in Lugano (F. u. s. di c. n° 261 del 14 ottobre 1920, pag. 1964), hanno adottato, con convenzione matrimoniale 30 aprile 1919, il regime della «separazione dei beni» (C. c. s. art. 241 c. seg.).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

**Marken — Marques — Marche****Berichtigung — Rectification**  
(die Firmabeneennung betreffend)

Nr. 30323. — Die Firma des Markeninhabers lautet T. Kaiser und nicht «F. Kaiser», wie es irrtümlich im S. H. A. B. Nr. 295 vom 30. November 1911 publiziert worden ist.

**Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni**

Nr. 47901. — 24. September 1920, 10 Uhr.

„Olex“ Petroleum-Gesellschaft m. b. H., Fabrikation und Handel,  
Berlin-Wilmersdorf (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel; Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und Geräte; Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Putzmaterial, Stahlspäne; chemische Produkte für industrielle, landwirtschaftliche, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Gase, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Abdruckmasse für zahntechnische Zwecke, mineralische Rohprodukte; Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Düngemittel, Ammoniumsulfat; Werkzeuge; Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge; Automobile, Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile; Farbstoffe, Farben, Blattmetalle; Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wachs, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, plastische Massen; Seilerwaren, Drahtseile; Gummi, Gummiersatzstoffe, Guttapercha, Balata und Waren daraus für technische Zwecke; Brennmaterialien, Produkte der Braunkohlen-, Steinkohlen-, Schiefer- und Holzdestillation, Feueranzünder; Wachs, Leuchtstoffe, Erdöl, Erdwachs, aus Erdöl und Erdwachs gewonnene Produkte, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Benzin; Kerzen, Nachtlichte, Dochte und Ersatzstoffe für alle diese Waren; Schmiervorrichtungen, Vorrichtungen zum Verteilen und Auftragen von Flüssigkeiten und dickflüssigen oder festen Massen; Waren aus Zelluloid und ähnlichen Stoffen; gesundheitliche und Feuerlösch-Apparate, -Instrumente und -Geräte; Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche, Automaten, Haus- und Küchengeräte; Speiseöle und Fette; Glas und Waren daraus, Lampenglocken, Lampenzylinder; Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle, Seifen; Wasch- und Bleichmittel, Fleckentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel, Schleifmittel; Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition; Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Goudron, Pech, Asphalt, Teere und Teerprodukte aller Art, Holzkonservierungsmittel; Linoleum, Waghstuch.

**Olex**

(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 31368).

Nr. 47902. — 4. Oktober 1920, 8 Uhr.

Louis Krippel, Fabrikation und Handel,  
St. Gallen (Schweiz).

Metallputzcreme.



Nr. 47903. — 4. Oktober 1920, 8 Uhr.

Louis Krippel, Fabrikation und Handel,  
St. Gallen (Schweiz).

Lederöl.



Nr. 47904. — 4. Oktober 1920, 5 h.

Les Usines Thécla S. A., fabrication,  
St-Ursanne (Suisse).

Machines-outils pour le travail des métaux, du bois, du celluloïd, de la fibre et en général de toute matière malléable. Outillage pour le découpage, étampage, emboutissage, repoussage de toute matière malléable. Pièces et parties de pièces, d'articles pour toutes les branches de la mécanique, pour la fabrication des montres, des enregistreurs de vitesse et d'autres instruments ou appareils de mesure, d'enregistrement, d'alarme ou de contrôle, mécaniques, électriques ou pneumatiques. Pièces et parties de pièces d'appareils pour la télégraphie avec ou sans fils, pour la fabrication de moteurs de tous genres,

électriques, pneumatiques, à vapeur, à explosions et à gaz. Diverses pièces et parties de pièces entrant dans la fabrication des cycles, motocycles, automobiles et véhicules de tous genres, routiers et ferroviaires. Pièces et parties de pièces d'ustensiles de cuisines, d'armes et de munitions, d'appareils pour l'éclairage et la cuisson, d'appareils et d'articles de sports, d'articles de quincaillerie, d'articles de machines à écrire. Pièces et parties de pièces pour avions, appareils de sauvetage, appareils de physique, d'optique, de géodésie. Pièces et parties de pièces pour instruments de pesage, instruments de mesure de tous genres. Machines agricoles, machines et instruments servant à la culture et à l'exploitation, tels que moteurs, tracteurs, charues, charrues automobiles, labourieuses, pulvérisateurs, cultivateurs, arracheurs, broyeurs, concasseurs, presseoirs, manèges, pompes, semoirs, faucheuses, moissonneuses, hache-pailles, coupe-racines, herces, rouleaux, râpeaux, faneuses, machines pour battre les grains, appareils pour la production du froid, accessoires et pièces détachées. Appareils et parties d'appareils de chauffage électrique en tous genres, tels que fours électriques, réchauds électriques, bouillottes électriques; appareils et parties d'appareils pour l'éclairage électrique, tels que lampisterie, lustrerie. Appareils et parties d'appareils de graissage en particulier pour l'automobile, tels que graisseurs en tous genres, pompes pour l'alimentation des dits, boulons et bouchons graisseurs, axes graisseurs. Pièces en laiton frappées à chaud dit matriées pour toutes les branches de l'industrie. Extincteurs d'incendies. Equipements complets d'accessoires d'automobiles, tels que élévateurs d'essence, appareils à vulcaniser, carburateurs, bougies d'allumage. Tous produits pharmaceutiques, hygiéniques, vétérinaires, chimiques, accessoires de pharmacie, instruments de chirurgie, bougies, chandelles, cierges, éirages, eires, vernis, eouleurs, encaustiques, pâtes, ou produits à nettoyer, à polir, à détacher teintures, apprêts, encres, engrais, teintures, tous produits de photographie, lithographie, huiles et graisses industrielles; tous produits alimentaires, cafés, thés, chicorées, chocolats, cacao, dérivés, confiseries, pâtisseries, biscuiteries, conserves alimentaires, huiles et graisses comestibles, pâtes, nouilles, macaronis, produits de l'agriculture, de l'horticulture, animaux, produits du sol; tous vins de Champagne, ou vins mousseux, vins blancs ou rouges, liqueurs et spiritueux, rhums, eaux-de-vie, alcools, boissons et tous apéritifs ou produits pour les fabriquer soi-même; tous articles d'habillement et pour la parure, aiguilles, épingles, hameçons, bibeloterie, peignes, broserie, bonneterie, mereerie, ressorts, buses, agrafes, cannes, parapluies, ombrelles, caoutchoucs et autres articles en caoutchouc, chapellerie, modes, plumes, fleurs, dentelles et tulles, fils de coton, lin, laine ou soie, divers gants de toute nature, habillement vêtements, fourrures, lingerie, literie, ameublements, tapis, objets d'art, bronze, or, argent, passementerie, boutons, rubans, et tissus de coton, lin, laine, soie et divers; arquebuserie et artilerie; articles pour fumeurs, tabacs; bois et objets en bois; earrosserie, sellerie, céramique, verrerie, poterie, faïence, chaux, ciments, briques et tuiles; coutellerie, rasoirs, pâtes à rasoirs, cuirs et peaux, instruments de musique, jouets, machines à coudre, froneur, plisser, tricoter; produits de la métallurgie, minerais, lingots, barres, feuilles; papiers à cigarettes; serrurerie, maréchalerie; produits divers. Outillages, pièces et parties de pièces d'outillages pour tous les corps de métiers, en particulier pour horlogers, automobilistes, cyclistes, mécaniciens, électriciens, monteurs, ferblantiers, appareilleurs, serruriers.



N° 47905. — 4 octobre 1920, 5 h.

Tavannes Watch Co., fabrication,  
Tavannes (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

**TYP**

N° 47906. — 7 octobre 1920, 10 h.

The B. F. Goodrich Co., fabrication et commerce,  
Akron (Etats-Unis d'Am).

Bandages et autres fournitures pour bicycles et véhicules, exécutés principalement en caoutchouc. Courroies, tuyaux, garnitures, baquets, bandes et feuilles établis en caoutchouc ou dans lesquels du caoutchouc a été incorporé. Gommés à effacer le crayon et l'encre, paillassons, tampons de choc pour wagons, ruban, caoutchouc-éponge, balles, feuilles pour presses à copier, gants, tabliers, sacs, bouteilles, seringues, coussins, tubes, lanières, couchettes, bandages, fournitures dentaires, chirurgicales et pour droguistes, établies entièrement ou partiellement en caoutchouc, blagues à tabac, coussinets, coupes, seaux, balles pour jeu de golf, boîtes pour éponges, obturateurs pour bouteilles, oreillers, cuvettes, bouchons, bouts pour béquilles et chaises, rouleaux, soupapes, rondelles, chemises, anneaux et ressorts, tous ces articles étant faits entièrement ou partiellement en caoutchouc.



**Nr. 47907.** — 11. Oktober 1920, 3 Uhr.  
**The Marathon Tire & Rubber Co.,** Fabrikation und Handel  
 Cuyahoga Falls (Ver. St. v. Am.).

Teilweise aus Gummi hergestellte Gürtel zum Halten äusserer Kleidungsstücke.

## FLEXYDE

**N° 47908.** — 13 octobre 1920, 8 h.  
**Théodore Schaedeli,** commerce,  
 La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



(Renouvellement du n° 12147).

**N° 47909.** — 13 octobre 1920, 8 h.  
**Théodore Schaedeli,** commerce,  
 La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



(Renouvellement du n° 12148).

**N° 47910.** — 13 octobre 1920, 10 h.  
**Halas & Edwards Company,** commerce,  
 Chicago (Etats-Unis d'Am.).

Grains mélangés pour la nourriture des vaux et des porcs.



### Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland

Die *Officina elettrica comunale di Lugano* stellt das Gesuch, ihr auf die Dauer von zehn Jahren ab 1. Januar 1921 die Bewilligung zur Ausfuhr von maximum 4416 KW (=6000 PS) elektrischer Energie nach Italien zu erteilen. Die Energie soll vom Elektrizitätswerk Lugano (Werk Gordola) geliefert werden. Die Ausfuhr soll jeweilen in der Zeit von Mitte März bis Mitte Dezember stattfinden; immerhin soll auch die Möglichkeit bestehen, während der übrigen Zeit, also jeweilen von Mitte Dezember bis Mitte März, bis zu 2576 KW (= 3500 PS) auszuführen.

Entsprechend der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Ausfuhr elektrischer Energie ins Ausland vom 1. Mai 1918 wird dieses Begehren hiermit öffentlich bekannt gemacht mit der Aufforderung, einen allfälligen Strombedarf für den Verbrauch im Inlande bis zum 31. Oktober 1920 bei der unterzeichneten *Amisstelle* anzumelden. (V 137<sup>a</sup>)

Bern, den 15. Oktober 1920. Eidg. Amt für Wasserwirtschaft.

### Exportation d'énergie électrique à l'étranger

L'*Officina elettrica comunale di Lugano* demande l'autorisation d'exporter en Italie pour une durée de 10 ans à partir du 1<sup>er</sup> janvier 1921 de l'énergie électrique d'un maximum de 4416 KW (=6000 HP). L'énergie doit être fournie par l'usine électrique de Lugano (usine de Gordola). L'exportation doit s'effectuer chaque année, de mi-mars à mi-décembre, avec faculté toutefois d'exporter aussi entre-temps, soit de mi-décembre à mi-mars, jusqu'à 2576 KW (= 3500 HP).

En vertu de l'ordonnance fédérale relative à l'exportation d'énergie électrique à l'étranger du 1<sup>er</sup> mai 1918 il est donné par la présente connaissance de cette demande avec invitation d'annoncer jusqu'au 31 octobre 1920 à l'office soussigné les quantités éventuelles d'énergie électrique dont on pourrait avoir besoin à l'intérieur du pays. (V 138<sup>a</sup>)

Berne, le 15 octobre 1920. Service fédéral des Eaux.

### Esportazione di energia elettrica all'estero

L'*Officina elettrica comunale di Lugano* fa istanza affinché gli venga concesso di esportare in Italia per la durata di 10 anni un quantitativo massimo di energia elettrica di 4416 KW (=6000 HP). L'energia sarebbe fornita dalla Centrale di Gordola. L'esportazione dovrebbe sempre aver luogo dalla metà marzo alla metà di dicembre; ciononostante deve però sussistere la possibilità di poter sempre esportare nel periodo invernale (metà dicembre metà marzo) fino a 2576 KW (= 3500 HP).

In conformità all'ordinanza federale del 1° maggio 1918 concernente l'esportazione di energia elettrica all'estero, portiamo questa domanda a conoscenza degli interessati con invito ad annunziare a questo servizio fino al 31 ottobre 1920 eventuali bisogni di energia pel consumo nell'interno del paese. (V 139<sup>a</sup>)

Berna, 15 ottobre 1920. Servizio federale delle Acque.

### Gesellschaft des katholischen Vereinshauses in Luzern

Die Inhaber 4/5 iger Obligationen unserer Gesellschaft werden hiermit auf **Donnerstag, den 4. November 1920, nachmittags 2 Uhr, im 1. Stock des Hotel Union, in Luzern,** im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 20. Februar 1918 betreffend Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen,

zu einer zweiten Gläubigerversammlung (weil die erste nicht beschlussfähig war) eingeladen, zum Zwecke des Beschlusses betreffend Zinsnachlass und der Verlängerung der Rückzahlbarkeit der Obligationen. Wir bitten dringend um Ihr Erscheinen. (V 136<sup>a</sup>)

Luzern, den 14. Oktober 1920.

Namens der Ges. des kath. Vereinshauses,  
 Der Aktuar i. V.: R. Zünd.

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

### Eidgenössische Ernährungskommission

(Mitteilung des eidg. Ernährungsamtes)

Die Ernährungskommission beschäftigte sich in ihrer Sitzung vom 20. Oktober mit der Frage der Fleischversorgung, insbesondere mit der Einfuhr von frischem Fleisch und lebenden Schlachtvieh. Der Vorsteher des eidgenössischen Veterinäramtes, der den Verhandlungen beiwohnte, orientierte über die viehsuchenpolizeilichen Gründe, die im vergangenen Frühjahr zu einem vollständigen Einfuhrverbot für frisches Fleisch und Schlachtvieh führten. Dieses Einfuhrverbot wurde in der letzten Zeit in der Weise gelockert, dass namentlich, trotz der immer noch bestehenden Gefahr der Seucheneinschleppung, in weitgehender Weise Einfuhrbewilligungen, hauptsächlich für frisches Fleisch, erteilt werden. Die Ernährungskommission war der Ansicht, dass für die grösseren Konsumplätze ein Bedürfnis für die Einfuhr von frischem Fleisch und von Schlachtvieh besteht, einerseits um die Nachfrage nach Fleisch zu decken, andererseits um weitere Steigerungen für Fleisch und Nutzvieh zu verhindern. In der Kommission wurde sodann bemerkt, dass das aus Seuchenschleuchtungen stammende Fleisch stellenweise mit zu grossen Handelszuschlägen an die Konsumenten gelangt.

Betreffend die Brotversorgung ist in nächster Zeit die Aufhebung der Kontingentierung der Mühlen in Aussicht genommen, ferner die Herstellung eines besseren Backmehles, unter Beibehaltung der bisherigen Preise für Backmehl und Brot.

Die Preise der wichtigsten Monopolwaren sind in letzter Zeit auf dem Weltmarkt im Sinken begriffen. Dass sich dies im Inlande noch nicht geltend gemacht, ist darauf zurückzuführen, dass der Bund bisher die Monopolwaren teilweise sehr erheblich unter den Weltmarktpreisen abgab und Brotgetreide auch gegenwärtig noch mit bedeutenden Verlusten abgibt. Die Frage der Beibehaltung oder Aufhebung der Einfuhrmonopole des Bundes, die bei diesem Anlass angeschnitten wurde, ist gegenwärtig beim eidgenössischen Ernährungsamt im Studium und wird in nächster Zeit Anlass zu weiteren Diskussionen bieten. Für den kommenden Winter ist vorläufig die Aufhebung des Monopols für Futtermittel, einschliesslich Mais, Gerste und Hafer, in Aussicht genommen.

Endlich bildete Gegenstand der Erörterung die Obstversorgung und der Obstexport. Die Auffassung des Ernährungsamtes, das trotz des unerwartet starken Obstexportes während den letzten Wochen von einem neuen Ausfuhrverbot für Obst absah, wurde von der Kommission gebilligt. Das Ernährungsamt ging davon aus, dass es unzweckmässig gewesen wäre, mit einem Ausfuhrverbot mitten in die Versorgung und in das Handelsgeschäft hineinzugreifen; ferner, dass es schwierig ist, eine gänzlich aufgehobene Kriegsmassnahme wieder neu entstehen zu lassen. Zudem wurde festgestellt, dass in jüngster Zeit der Obstexport wieder abflaute, wodurch ein weiteres Ansteigen der Obstpreise unterblieb. Man ging ferner davon aus, dass man seinerzeit den aus Produzentenkreisen wiederholt geäusserten Begehren um Einschränkung der Einfuhr von Südfrüchten und Gemüsen ebenfalls nicht entsprechen konnte und dies wohl auch in Zukunft nicht wird tun können. Aus der Mitte der Kommission wurde übrigens geltend gemacht, dass die derzeitigen Obstpreise den stark gestiegenen hohen Gesteigungs- und Verteilungskosten angepasst seien, wenn auch zugegeben werden muss, dass die Detailpreise auf einzelnen Konsumplätzen übersetzt sind.

### Ungarn — Einfuhr im Postverkehr

Auf Veranlassung der ungarischen Postverwaltung sind die schweizerischen Poststellen angewiesen worden, Post- und Postfrachtstücke zum Versand nach Ungarn anzunehmen, selbst wenn sie von keiner Einfuhrbewilligung begleitet sind<sup>1)</sup>. Die genannte Postverwaltung weist darauf hin, dass die Einfuhr der notwendigsten Waren in Ungarn gestattet sei<sup>2)</sup> und dass für andere Gegenstände der Empfänger die Einfuhrbewilligung eventuell nachträglich binnen dreissig Tagen erwerben könne.

**Schweizerischer Arbeitsmarkt.** Dem Septemberbericht der eidgenössischen Zentralstelle für Arbeitsnachweis entnehmen wir folgende Angaben:

**Maschinen- und Metallindustrie.** Beschäftigungsgrad im allgemeinen normal mit Ausnahme der Maschinenbauer für die Uhren- und Stäckereindustrie, sowie derjenigen der Automobilbranche. **Uhren-, Schrauben- und Maschinenindustrie** (Kanton Solothurn). Uhrenfabrikation: Weitere Abnahme des Beschäftigungsgrades. Viele Betriebe arbeiten nur noch drei Tage pro Woche. Zahl der teilweisen Arbeitslosen zirka 3500. **Schrauben- und Maschinenindustrie:** Noch voll beschäftigt, doch zusehends Abnahme der Bestellungen. **Uhrenindustrie** (übrige Schweiz). Teilweise Arbeitslosigkeit: a) im Kanton Bern unter 40 % in 7 Betrieben (1565 Personen), über 40 % in 10 Betrieben (418 Personen); b) im Kanton Neuchâtel: in La Chaux-de-Fonds 37 % in 2 Betrieben (92 Personen), 40 % in 5 Betrieben (40 Personen), 45 % in 13 Betrieben (565 Personen), in Val de Ruz 27 % in 1 Betrieb (680 Personen), 45 % in 2 Betrieben (15 Personen), in La Sagne 45,3 % in 1 Betrieb (70 Personen). **Fabrikation von Uhrenbestandteilen.** Teilweise Arbeitslosigkeit (Kanton Bern): in geringem Masse in 11 Betrieben (416 Personen), unter 40 % in 9 Betrieben (403 Personen), über 40 % in 17 Betrieben (359 Personen). **Gold- und Silberwarenfabrikation.** Geschäftsgang äusserst flau. Aussichten für den Winter sehr schlecht, vermuthlich Arbeitslosigkeit nach Nothjahr. **Stickerindustrie.** Situation verschlimmert sich täglich und es ist fortwährend zunehmende Arbeitslosigkeit zu konstatieren. Der Höhepunkt der Krisis, die voraussichtlich von längerer Dauer sein wird, ist noch nicht erreicht. **Seidenbandfabrikation.** Die Arbeitslosigkeit hat weiter um sich gegriffen; in verschiedenen Betrieben weitere, teilweise wesentliche Arbeitseinschränkungen in den Vorwerken (Winderen und Zettleren). **Seidenstofffabrikation.** Merkliche Verschlimmerung des Geschäftsganges gegenüber Frühjahr und Sommer. In einzelnen Betrieben müssen nächstens kleinere Einschränkungen der Arbeitszeit vorgenommen werden und, falls sich die Lage nicht ändert, wird im Winter voraussichtlich eine Grosse Zahl von Betrieben genötigt sein, Arbeitsreduktionen eintreten zu lassen. **Seidenhilfsindustrie.** Arbeitszeitverkürzungen in 12 Betrieben. Durchschnittliche wöchentliche Einschränkung zirka 8 Stunden. Arbeitsaussichten für den Monat Oktober voraussichtlich nicht viel bessere als diejenigen des Monats September. **Wirkereindustrie.** Beschäftigungsgrad immer noch gut. **Spinnererei-, Zwirner-, Webereindustrie.** Mangel

<sup>1)</sup> Hinsichtlich der Wagenladungsendungen siehe dagegen Nr. 129 des Schweiz. Handelsamtsblattes vom 21. Mai 1920. <sup>2)</sup> Eine Liste einfuhrfreier Waren ist in der Nr. 120 vom 11. Mai 1920 veröffentlicht worden.

an Aufträgen macht sich immer fühlbarer. In Feinspinnereien, Feinwebereien und Zwirnerien sind bereits Arbeitseinschränkungen vorgenommen worden.

Weltpostverein. Die spanische Gesandtschaft in Bern hat dem Bundesrat Kenntnis gegeben von dem Beitritt der Zone des spanischen Schutzgebietes von Marokko zu den nachgenannten, am 26. Mai 1906 in Rom abgeschlossenen Postübereinkommen.

Union postale universelle. La Légation d'Espagne à Berne a notifié au Conseil fédéral l'adhésion de la zone du protectorat espagnol du Maroc aux actes ci-après indiqués, conclus à Rome le 26 mai 1906.

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadales de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Table with multiple columns: Datum, Notes-Umlauf, Metallbestand, Portfeuille, Lombard, Giro- und Depositenumsätze. Rows for Swiss National Bank, Belgian National Bank, Bank of France, Bank of England, Deutsche Reichsbank, Niederländische Bank, Oesterreichisch-Ungarische Bank, Bundes-Reserve-Banken.

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux

Uberweisungskurse vom 22. Oktober an¹) — Cours de réduction à partir du 22 octobre²)

Belgique fr. 43.80; Deutschland Fr. 9.30; Italie fr. 24.20; République Argentine fr. 503.50

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 42. Neue Beitritte. — 16. X. 1920. — Nouvelles adhésions.

Aarau: VI. 1585 Schneider, Julien, Korkfabrik. Aarberg: III. 2726 Liechti, Rud., Landwirt. Aarburg: Vb. 498 Hofer, Max. Arosa: X. 1055 Gurtler, J. Basel: V. 5298 Altherrenverband der Jurasoia. — V. 5288 Baner, Fritz, Buchbinderei.

¹) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ²) Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen - Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Regie des annonces: PUBLICITAS S. A.

TOMBOLA DU „COMPTOIR SUISSE“

Tirage du 10 octobre 1920

Table with 18 columns (Nos, Lots) containing lottery numbers from 28 to 1836.





# 6 % Kassascheine

des

# Kantons Bern

auf 3 und 5 Jahre fest

Titel:

Fr. 500, Fr. 1000 u. Fr. 5000

Preis:

# 100 %

Zeichnungsstellen:

die Kantonalbank von Bern, (10429 Y) 3723  
 die Schweizerische Nationalbank,  
 die Banken und Sparkassen des Kantons Bern,  
 die Mitglieder des Kartells Schweiz. Banken,  
 die Mitglieder des Verbandes Schweiz. Kantonalbanken.

## Schweizerische Lokomotiv- u. Maschinenfabrik in Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der statutengemässen

### ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 25. Oktober 1920, nachmittags 2 1/2 Uhr  
 in den Saal des Wohlfahtshauses des Etablissements

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1919/20.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren für das Geschäftsjahr 1920/1921 und Festsetzung des Honorars für die bisherigen Funktionäre.

Rechnung und Bilanz, sowie der Revisorenbericht liegen im Bureau  
 des Etablissements vom 15. Oktober an zur Einsicht der Aktionäre auf.  
 Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktien-  
 besitz vom 15. bis 23. Oktober 1920 bezogen werden:

**In Winterthur:** bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und an  
 unserer Kasse.

**In Zürich:** bei der Schweizerischen Kreditanstalt und der  
 Schweizerischen Bankgesellschaft. 3644

**In Basel:** bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

Bei diesen Stellen sind die gedruckten Geschäftsberichte zu be-  
 ziehen.

Winterthur, den 4. Oktober 1920.

Namens des Verwaltungsrates,  
 Der Präsident: H. Knüsil-Simond.

## Lausanne-Transport S. A.

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale  
 ordinaire le samedi, 6 novembre 1920, à 5 heures du soir, au bureau  
 Pellchet, voiturier, Place du Tunnel 9. (15148 L.) 3778.

Le conseil d'administration.

### Installations de bureaux modernes

Classements verticaux

Bureaux - Fichiers - Meubles de comptabilité

Meubles à volets pour stocks

Devis

Projets

## Meubles Progrès

La Chaux-de-Fonds

(88952 C) 183

## Japanische Export-Produkte

jeder Art

Direkter Import durch alt-eingeführte Schweizerfirma

### Siber, Hegner & Co, Zürich

mit Zweigniederlassungen in

YOKOHAMA - TOKYO - KOBE - SHANGHAI

Seit über 50 Jahren in Japan ansässig

(604 Z) 186



## MONROE

Machine à additionner &amp; à calculer

Agence générale pour la Suisse

### W. EGLI-KAESER-BERNE

TÉLÉPHONE 1235

SCHAUPLATZGASSE 23

3138

## Alpengarten der Urschweiz A. G., Luzern

Die Generalversammlung hat die Liquidation der Gesellschaft  
 beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit im Sinne Art. 665 O. R.  
 aufgefordert, ihre Ansprüche beim Unterzeichneten anzumelden.

(6244 Lz) 3776.

Der Liquidator: Hellmüller.

## Elektrochem. Werke „Lauffen“ in Lauffenburg

### Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 30. Oktober 1920, vorm. 9 Uhr, im Hotel Gerber in Aarau

TRAKTANDEN:

1. Demission und Neuwahl des Verwaltungsrates.
2. Verschiedenes.

3784.

Lauffenburg, 21. Oktober 1920.

Der Verwaltungsrat.

## Usines Metallurgique „TREFIL“, Vich s. Nyon

Les actionnaires de cette société sont convoqués en assemblée  
 générale extraordinaire pour le mardi, 2 novembre 1920, à 11 heures du  
 matin, en l'Etude de M<sup>e</sup> Allamand, notaire, rue de la Paix, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

Rapport du conseil d'administration sur la marche de l'affaire  
 et décision à prendre à ce sujet. (34719 L.) 3780

Vich, le 20 octobre 1920.

Le conseil d'administration.